

LPKF: Erfolgreiches Geschäftsjahr 2019 mit Rekordumsatz von 140 Mio. EUR

- **LPKF will der Hauptversammlung Dividende von 10 Eurocent pro Aktie vorschlagen**
- **Prognosefähigkeit 2020 aufgrund der Corona-Krise eingeschränkt**
- **Mittelfristig weiterhin starkes Umsatz- und Ergebniswachstum erwartet**

Garbsen, den 24.03.2020 – In dem heute veröffentlichten Geschäftsbericht der LPKF Laser & Electronics AG berichtet der Vorstand über einen außergewöhnlich positiven Geschäftsverlauf 2019. Die Prognosefähigkeit des Unternehmens für das laufende Jahr ist durch die Corona-Krise erheblich eingeschränkt. Mittelfristig erwartet LPKF aber weiterhin ein starkes Umsatz- und Ergebniswachstum.

Mit einem Umsatzwachstum von 17 % auf 140 Mio. EUR hat LPKF den oberen Rand der eigenen Prognose erreicht, die im Jahresverlauf einmal erhöht wurde. Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) stieg um 182 % auf 19,2 Mio. EUR; die EBIT-Marge erreichte mit 13,7 % ein deutlich höheres Niveau als noch im Vorjahr (2018: 5,7 %). Durch das profitable Wachstum und die starke Verbesserung im Working Capital hat LPKF 2019 einen Free Cashflow von 41,5 Mio. EUR erwirtschaftet. Während LPKF noch zur Jahresmitte 2018 eine Nettoverschuldung von über 40 Mio. EUR hatte, bestand am Jahresende 2019 eine Netto-Cash-Reserve von 24,5 Mio. EUR. Die Kapitalrendite (ROCE) hat sich mit 25,5 % (Vorjahr: 7,0 %) mehr als verdreifacht. Der Auftragseingang lag mit 114 Mio. EUR in 2019 um 18 % unter dem Vorjahreswert, der Auftragsbestand lag zum 31.12.2019 bei 32 Mio. EUR und damit ebenfalls unter dem Vorjahreswert von 58 Mio. EUR; diese Entwicklung ist unter anderem getrieben durch das unterschiedliche Timing von Großaufträgen insbesondere im Segment Solar.

Der Vorstandsvorsitzende, Dr. Götz M. Bendele, und sein Kollege Christian Witt, Finanzvorstand, haben vor gut zwei Jahren das Ruder bei LPKF übernommen und mit dem Geschäftsjahr 2019 ein zentrales Ziel – LPKF als Technologieunternehmen wieder nachhaltig profitabel aufzustellen und ein dem Potenzial des Unternehmens entsprechendes Wachstum zu generieren – erreicht. „Die Kennzahlen illustrieren die insgesamt sehr positive Geschäftsentwicklung. LPKF hat für seine Aktionäre im Jahr 2019 in relevanter Höhe Wert geschaffen“, sagt Bendele und ergänzt: „Es ist klar, dass wir uns inzwischen systematisch in die richtige Richtung bewegen, auch wenn wir noch nicht annähernd am Ziel angelangt sind. Für das Jahr 2020 bleibt, ganz unabhängig von den aktuellen Entwicklungen außerhalb unserer Kontrolle, viel zu tun.“

LPKF hat in allen vier Segmenten einen Gewinn erzielt, ist zur Jahresmitte 2019 schuldenfrei geworden und hat im zweiten Halbjahr eine stattliche Netto-Cash-Reserve aufgebaut. Ausschlaggebend für diesen Turnaround waren aus Sicht von Christian Witt das starke Umsatzwachstum in allen Segmenten und konsequente, gezielte Effizienzsteigerungen in den operativen Bereichen sowie eine deutliche Reduktion des Working Capital. Das Ergebnis ist eine profitable LPKF, die über ausreichend finanzielle Mittel verfügt, um in Forschung & Entwicklung und in die Kommerzialisierung von Zukunftstechnologien zu investieren. „Die neue LPKF ist schneller, schlanker und ein stabiler Partner für Kunden und Lieferanten – auch und gerade in schwierigen Zeiten“, sagt Witt.

Ansprechpartner:
Bettina Schäfer
bettina.schaefer@lpkf.com
Tel. +49 5131 7095-1382
Fax +49 5131 7095-90

LPKF
Laser & Electronics AG
Osteriede 7
D-30827 Garbsen
www.lpkf.de

Vorstand:
Dr. Götz M. Bendele (CEO)
Christian Witt (CFO)

Aktie:
SDAX
ISIN 0006450000

Trotz der erwarteten Auswirkungen der COVID-19-Pandemie beabsichtigen Vorstand und Aufsichtsrat derzeit, der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2019 mit 10 Eurocent pro Aktie zum ersten Mal seit 4 Jahren eine Dividende vorzuschlagen. „Wir haben auf der Hauptversammlung 2019 angekündigt, LPKF so aufzustellen, dass wir in der Lage sind, in Technologie zu investieren *und* eine Dividende zu zahlen. Wir freuen uns, dass dies gelungen ist“, sagt Bendele.

LPKF hat bereits früh auf den Ausbruch des Coronavirus reagiert und zunächst in China und seit Mitte Februar an allen Standorten weltweit weitreichende Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeiter und ihrer Angehörigen ergriffen. Die Mitarbeiter arbeiten so weit wie möglich im Home-Office, Standorte sind in Sektionen ohne physische Interaktion aufgeteilt, Schutzmaßnahmen werden systematisch durchgeführt. Das Geschäft – einschließlich der Produktion an allen Standorten – findet bis dato ohne Einschränkungen statt. Das Unternehmen wird auch weiterhin alles dafür tun, um die wirtschaftlichen Auswirkungen zu minimieren und um seine Kunden auch während der Pandemie so effektiv wie möglich weiter zu bedienen.

Noch vor fünf Wochen war der Vorstand für das laufende Geschäftsjahr bei einer stabilen Entwicklung der Weltkonjunktur von wachsendem Umsatz und Ergebnis ausgegangen; seitdem hat sich die Coronavirus-Krankheit zu einer Pandemie ausgeweitet. Wirtschaftsexperten rechnen inzwischen mit einem starken Konjunkturreinbruch gefolgt von einer Gegenbewegung. Die Prognosefähigkeit für das laufende Geschäftsjahr 2020 ist daher stark eingeschränkt. Für den Fall einer ausgeprägteren Rezession muss LPKF für 2020 mit einem Umsatz- und Ergebnismrückgang rechnen. Für die folgenden Jahre erwartet das Unternehmen weiterhin ein nachhaltiges, profitables Wachstum in allen Geschäftsbereichen. Dazu kommen zusätzliche Wachstumsimpulse aus der innovativen LIDE-Technologie, deren Umsatz- und Ergebnispotenzial vor Kurzem auf Basis des erreichten Fortschritts bei Kundenprojekten im Bereich LIDE überprüft und aktuell eingeschätzt wurde.

Der Geschäftsbericht ist in deutscher und englischer Sprache unter <https://www.lpkf.com/de/investor-relations/veroeffentlichungen> verfügbar.

Über LPKF

Die LPKF Laser & Electronics AG ist ein führender Anbieter von laserbasierten Lösungen für die Technologieindustrie. Lasersysteme von LPKF sind für die Herstellung von Leiterplatten, Mikrochips, Automobilteilen, Solarmodulen und vielen anderen Komponenten von entscheidender Bedeutung. Das 1976 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Garbsen bei Hannover und ist über Tochtergesellschaften und Vertretungen weltweit aktiv. Die Aktien der LPKF Laser & Electronics AG werden im SDAX der Deutschen Börse gehandelt (ISIN 0006450000).